



Naturcamp Kühnauer See

Naturcamp am Kühnauer See

Seit zwei Jahren gibt es in den Sommerferien ein besonderes Angebot im Freibad Kühnau. (Termin 2024 vom 22. Juli bis 2. August)

24 Kinder im Alter von **10 bis 13 Jahren** schlafen für eine Woche in Zelten. Das gemeinsame Leben in einem Camp stärkt die sozialen Kompetenzen der Teilnehmer.

Der Kühnauer See befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Auenwald und zum UNESCO Biosphärenreservat. Ideale Voraussetzungen Tiere und Pflanzen zu beobachten und zu erforschen. Was lebt in einem Kleingewässer, wie alt wird eine Stieleiche, was brauchen Insekten zum Leben? Kinder sollen Natur und Landschaft hautnah erleben können. Eventuelle Ängste vor unbekannten Tieren werden abgebaut.

Vormittags sind unterschiedliche Exkursionen in die Auenlandschaft geplant, u.a. zu den Themen: Wald, Insekten und Säugetiere.

Nachmittags können die Kinder im Kühnauer See baden oder sich sportlich betätigen.

Bei der Verpflegung der Kinder wird Wert auf gesunde Ernährung und Abfallvermeidung gelegt.



Ringelnatter und Schwalbenschwanz

Organisation:

Die Teilnahmegebühr für fünf Tage (Montag bis Freitag) mit Übernachtung und Vollverpflegung beträgt **110,- €**.

Die Kinder benötigen:

- einen Schlafsack und eine Isomatte/ Luftmatratze.
- Regenjacke und Badesachen
- feste Schuhe und Turnschuhe
- Waschzeug und Handtuch
- Tasse, Teller und Besteck

Wir empfehlen Wertsachen zu Hause zu lassen, Handys sind im Camp nicht erwünscht.

Voraussetzung zur Teilnahme ist eine Schwimmstufe oder ein Beleg vom Seepferdchen.

Sollte unmittelbar vor Beginn des Feriencamps ansteckende Krankheiten in der Familie aufgetreten sein, ist eine Teilnahme am Camp nicht möglich.

Für einen entspannten Ablauf im Camp sind **einige Regeln** zu beachten:

1. Die Ferienkinder verlassen nicht ohne Begleitung das Freibad Kühnau
2. Das Baden im Kühnauer See ist nur unter Aufsicht des Bademeisters erlaubt.
3. Wir wollen uns gemeinsam erholen und freundschaftlich eine Woche am Kühnauer See verbringen. Respekt und Toleranz im Naturcamp hat daher oberste Priorität!

Kontakt und Rückfragen: Stadt Dessau-Roßlau,
Amt für Umwelt- und Naturschutz, Tel. 0340 204 1583,
mailto: umweltberatung@dessau-rosslau.de, Hartmut Neuhaus,

